

Zementäre Beschichtung

PCI Zemtec® Outdoor

für Wohnungs- und Gewerbebau





Anwendungsbereiche

- Für innen und außen (auch ohne Oberbelag).
- Direkt nutzbare, dauerhafte, zementäre Beschichtung.
- Zum Nivellieren und Beschichten unebener Betonböden und Zementestrichflächen.
- Direkt nutzbar im freibewitterten Außenbereich, z. B. Balkone.
- Direkt nutzbar im zeitweise feuchten Innenbereich, z. B. Garagen.
- Direkt nutzbar im trockenen Innenbereich, z. B. Lagerhallen, Werkstätten, Kellerräume.
- Auf Flächen mit bis zu 2%-Gefälle (Gefälle bleibt erhalten).
- Für Fahrverkehr mit luft- und vollgummibereiften Fahrzeugen geeignet.
- Für Schichtdicken von 3 bis 20 mm.



Vollflächiger Bodenausgleich mit leicht verlaufendem PCI Zemtec® Outdoor für direkte Nutzbarkeit.

Produkteigenschaften

- Pumpfähig, maschinell verarbeitbar, deshalb hohe Arbeitsleistung möglich.
- Leicht verlaufend, einfaches Verarbeiten bei geringem Arbeitsaufwand.
- Hohe Abriebfestigkeit, für Fahrverkehr mit luft- und vollgummibereiften Fahrzeugen geeignet.
- Rutschhemmend, Klasse R10.
- Dauernassbeständig.
- Witterungs- und frost-tausalz-beständig, daher dauerhaft im Außenbereich.

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	Spezialzement mit Zusätzen
Komponenten	1-komponentig
Farbe	grau

Brandverhalten	nach DIN EN 13 501-1	A2fl - s1 (nicht brennba	")	
Lagerung	trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern			
Lagerfähigkeit	mind. 6 Monate			
Lieferform	Verpackung	Farbe	ArtNr./EAN-Prüfz	
	20 kg-Sack	grau	836/2	
Anwendungstechnis	sche Daten			
Einsatzbereiche	bis max. 2 % Gefälle			
Verarbeitungs- temperatur	+ 5 °C bis + 25 °C			
Anmachwasser	ca. 3,3 bis 3,4 l pro 20-k	kg-Sack		
	ca. 165 bis 170 ml pro kg Pulver			
Mischzeit	ca. 2 Minuten			
Reifezeit	ca. 1 Minute			
Konsistenz (angemischt)	verlaufend			
Misch-/Fördertechnik		chmischer, Swing L mit	ellermischer TM100; MP 25 mit Nachmischer, Multimix; M-Tec Duomix 2000, Ülzener S48.3	
Misch-/Fördertechnik Schichtdicke	SP 11; PFT G 4 mit Nac	chmischer, Swing L mit		
	SP 11; PFT G 4 mit Nac Nachmischer, S30 mit T	chmischer, Swing L mit Γellermischer.		
Schichtdicke	SP 11; PFT G 4 mit Nac Nachmischer, S30 mit T ca. 3 bis 20 mm	chmischer, Swing L mit Γellermischer.		
Schichtdicke Verbrauch	SP 11; PFT G 4 mit Nac Nachmischer, S30 mit T ca. 3 bis 20 mm	chmischer, Swing L mit Γellermischer. hichtdicke		
Schichtdicke Verbrauch Ergiebigkeit 20-kg-Sack	SP 11; PFT G 4 mit Nac Nachmischer, S30 mit T ca. 3 bis 20 mm ca. 1,8 kg/m² je mm Sch	chmischer, Swing L mit Γellermischer. hichtdicke		
Schichtdicke Verbrauch Ergiebigkeit 20-kg-Sack ausreichend für Verarbeitungszeit überarbeitbar mit PCI Imprägnierung	SP 11; PFT G 4 mit Nac Nachmischer, S30 mit T ca. 3 bis 20 mm ca. 1,8 kg/m² je mm Sch ca. 3,7 m² bei 3 mm Sch	chmischer, Swing L mit Γellermischer. hichtdicke		
Schichtdicke Verbrauch Ergiebigkeit 20-kg-Sack ausreichend für Verarbeitungszeit überarbeitbar mit PCI Imprägnierung nach überarbeitbar mit	SP 11; PFT G 4 mit Nac Nachmischer, S30 mit T ca. 3 bis 20 mm ca. 1,8 kg/m² je mm Sch ca. 3,7 m² bei 3 mm Sch ca. 30 Minuten	chmischer, Swing L mit Γellermischer. hichtdicke		
Schichtdicke Verbrauch Ergiebigkeit 20-kg-Sack ausreichend für Verarbeitungszeit überarbeitbar mit PCI Imprägnierung nach überarbeitbar mit PCI Versiegelung nach	SP 11; PFT G 4 mit Nac Nachmischer, S30 mit T ca. 3 bis 20 mm ca. 1,8 kg/m² je mm Sch ca. 3,7 m² bei 3 mm Sch ca. 30 Minuten ca. 2 Tage	chmischer, Swing L mit Γellermischer. hichtdicke		
Schichtdicke Verbrauch Ergiebigkeit 20-kg-Sack ausreichend für	SP 11; PFT G 4 mit Nac Nachmischer, S30 mit T ca. 3 bis 20 mm ca. 1,8 kg/m² je mm Sch ca. 3,7 m² bei 3 mm Sch ca. 30 Minuten ca. 2 Tage	chmischer, Swing L mit Γellermischer. hichtdicke		
Schichtdicke Verbrauch Ergiebigkeit 20-kg-Sack ausreichend für Verarbeitungszeit überarbeitbar mit PCI Imprägnierung nach überarbeitbar mit PCI Versiegelung nach Begehbar nach	SP 11; PFT G 4 mit Nac Nachmischer, S30 mit T ca. 3 bis 20 mm ca. 1,8 kg/m² je mm Sch ca. 3,7 m² bei 3 mm Sch ca. 30 Minuten ca. 2 Tage ca. 2 Tage	chmischer, Swing L mit Γellermischer. hichtdicke		

Untergrundvorbehandlung

■ Der Untergrund muss sauber, trocken, fest, tragfähig, frei von Fetten, alten Anstrichen und sonstigen Rückständen sein. Starke Verschmutzungen mechanisch, Öl- und Wachsrückstände mit PCI Entöler entfernen.

Technisches Merkblatt 3/23 PCI Zemtec® Outdoor

Ausbrüche und Löcher mit geeigneten PCI Reparaturmörteln, z. B. mit PCI Novoment M1 plus, M3 plus oder PCI Nanocret verfüllen, Risse mit PCI Apogel verharzen.

Die Abreißfestigkeit darf im Mittel 1,5 N/mm² nicht unterschreiten (kleinster Einzelwert 1,0 N/mm²). Die Oberfläche ist durch Fräsen, Schleifen oder Kugelstrahlen (Blastrac) vorzubehandeln.

Grundierung

Mit PCI Gisogrund 404. Bei der Verarbeitung Schutzbrille tragen.

- 1 PCI Gisogrund 404 gründlich aufrühren.
- 2 Grundierung mit Flächenstreicher, weichem Haarbesen oder Quast auf dem gereinigten und vorbehandelten Untergrund verteilen und im "Kreuzgang" satt einstreichen. Pfützenbildung vermeiden!

Zementestriche mit PCI Gisogrund 404, 1:3 mit Wasser verdünnt, im zweimaligen Arbeitsgang satt einstreichen.

Betonuntergründe mit PCI Gisogrund 404, 1:2 mit Wasser verdünnt, im zweimaligen Arbeitsgang satt einstreichen.

Nicht saugende Untergründe mit PCI Gisogrund 404, unverdünnt, im einmaligen Arbeitsgang satt einstreichen.

3 Auf die erhärtete, begehbare Grundierung (nach ca. 3 Stunden) PCI Zemtec® Outdoor aufbringen.

Verarbeitung von PCI Zemtec® Outdoor

- 1 Kühles, sauberes Anmachwasser für ein Gebinde PCI Zemtec® Outdoor in einem sauberen, runden, stabilen und ausreichend hohem Anrühreimer vorlegen. PCI Zemtec® Outdoor zugeben und mit geeignetem Rühr-/Mischwerkzeug (z. B. von Firma Collomix) mindestens 2 Minuten knollenfrei anmischen. Angemischtes PCI Zemtec® Outdoor ca. 1 Minute reifen lassen und anschließend nochmals kurz aufrühren.
- **1.1** Bei**großen Flächen** z. B. mit dem Collomix XM2-650 Mischer oder im Pumpverfahren arbeiten. Beim Einsatz des Collomix XM2-650 Mischers ist der Rührer für Fließestriche zu verwenden. Anmachwasser vorlegen, PCI Zemtec[®] Outdoor zugeben und mindestens 2 Minuten mischen.
- 1.2 Fürebene Flächen PCI Zemtec® Outdoor mit der angegebenen Wassermenge anmischen, idealerweise 3 Minuten reifen lassen (erhöht Fließfähigkeit), kurz aufrühren, auf die getrocknete, ausgehärtete Grundierung ausgießen und mit einem Rakel in der benötigten Schichtdicke verteilen.
- 1.3 Für Flächen mit Gefälle kann die Wassermenge auf bis zu 3,1 I pro 20 kg reduziert werden. Nach der Reifezeit kurz aufrühren, auf die getrocknete, ausgehärtete Grundierung ausgießen und mit einem Rakel in der benötigten Schichtdicke und dem gewünschten Gefälle (max. 2 %) verteilen.
- 2 Während des Einbaus entlüftet PCI Zemtec[®] Outdoor selbständig, die Entlüftung kann mit einer geeigneten Stachelwalze unterstützt werden. Wird die Optik eines mineralischen Sichtspachtelbodens gewünscht, vor allem nach dem Stacheln, Fläche mit Glättkelle oder Schwert glätten.
- 3 Bei der Verarbeitung über ca. 24 Stunden Zugluft, starke Wärmeeinwirkung und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Überarbeiten von PCI Zemtec® Outdoor: Zur optischen Gestaltung können in die noch frische PCI Zemtec® Outdoor Oberfläche PCI Farbchips eingestreut werden. Zum zusätzlichen Fleckschutz und zur Erhöhung der Widerstandsfähigkeit der Oberfläche kann PCI Zemtec® Outdoor mit PCI Zemtec® Protect überarbeitet werden (siehe Technisches Merkblatt von PCI Zemtec® Protect).

Beim Einsatz von PCI Zemtec® Protect in Bereichen bei denen mit einer Beanspruchung durch Reifen gerechnet wird, ist zu beachten, dass es zu einer, durch Verfärbung erkennbaren, Wechselwirkung kommen kann. Diese schränkt die Funktionstüchtigkeit nicht ein und kann durch einfaches Reinigen mit Isopropanol (z.B. in Desinfektionsmittel enthalten) entfernt werden. PCI Zemtec® Outdoor kann auch mit PCI-Grundierungen, PCI-Versiegelungen, PCI-Beschichtungen überarbeitet werden.

Bitte beachten Sie

Technisches Merkblatt 3/23

PCI Zemtec® Outdoor

Für einen fachgerechten Einbau von PCI Zemtec® Outdoor sollte eine Lufttemperatur zwischen + 5 °C und + 25 °C, idealerweise + 20 °C, eine Bodentemperatur von mindestens + 15 °C sowie eine relative Luftfeuchtigkeit von maximal 65% (ideal sind 40% bis 65%) eingehalten werden. Diese raumklimatischen Bedingungen sollten während des Zeitraums der Verlegung und mindestens an den drei darauffolgenden Tagen gelten.

- Der Untergrund muss weitgehend eben sein; er darf ein Gefälle von maximal 2% bei ca. 7 mm Schichtdicke des einzubauenden Materials aufweisen.
- Bei erhöhten optischen Ansprüchen auf Chargengleichheit des verwendeten Materials achten um farbliche Abweichungen weitgehendst zu vermeiden.
- Nur so viel PCI Zemtec® Outdoor anmischen, wie innerhalb von ca. 30 Minuten verarbeitet werden kann.
- Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser verdünnt noch mit frischem PCI Zemtec® Outdoor vermischt werden.
- Für das Anmischen von PCI Zemtec[®] Outdoor ist die angegebene Anmachwassermenge unbedingt einzuhalten. Zusätze sind unzulässig.
- Das Einlaufen von PCI Zemtec[®] Outdoor in Randfugen muss durch geeignete Maßnahmen, z. B. Randstreifen, verhindert werden.
- Geeignete Werkzeuge können bezogen werden z. B. bei

Collomix GmbH

Horchstraße 3

85080 Gaimersheim

www.collomix.de

- Werkzeuge, Maschinen und Mischgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen, im ausgehärteten Zustand ist keine Reinigung mit Wasser mehr möglich.
- Lagerfähigkeit: mind. 6 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.

Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter www.pci-augsburg.eu/dop heruntergeladen werden.

Hinweise zur sicheren Verwendung

PCI Zemtec® Outdoor enthält Zement:

Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht Hautreizungen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe (z.B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe), Augen-/Gesichtsschutz sowie lange Hosen tragen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen und anschließend mit pflegender Hautcreme (pH-Wert ca. 5,5) eincremen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Trocken und kühl lagern. Angebrochene Gebinde sind sofort luftdicht zu verschließen.

Das Produkt ist nicht brennbar. Deshalb sind keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Wassergefährdungsklasse: 1

Auskunftgebende Abteilung:

Produktsicherheit

Tel.: 08 21/59 01-380

Technisches Merkblatt 3/23 PCI Zemtec® Outdoor

Giscode: ZP 1

Weitere Informationen können dem PCI-Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49(821)5901-171

www.pci-augsburg.de

Fax Werk Augsburg +49 (8 21) 59 01-419

Werk Hamm +49 (23 88) 3 49-252

Werk Wittenberg +49 (34 91) 6 58-263

Ausgabe 3/23

Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden

Sie immer aktuell im Internet unter www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg
Postfach 102247 · 86012 Augsburg
Tel. +49 (8 21) 59 01-0
Fax +49 (8 21) 59 01-372

www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich

Biberstraße 15 · Top 22 · 1010 Wien

Tel. +43 (1) 51 20 417 Fax +43 (1) 51 20 427

www.pci.at

PCI Bauprodukte AG

Im Schachen · 5113 Holderbank Tel. +41 (58) 958 21 21 Fax +41 (58) 958 31 22

www.pci.ch

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter "Anwendungsbereiche" nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.